

Dank Fixpreis-Angebot und Förderungen

Hoval erlebt Nachfrageboom bei Heizungssanierungen

Marchtrenk, 01.03.2024. Die Nachfrage nach Heizungssanierungen stieg beim Raumklima-Anbieter Hoval zuletzt überdurchschnittlich stark an. In den letzten drei Monaten verzeichnete das Unternehmen rund 1.500 zusätzliche Anfragen über die Plattform quickfix.hoval.at. Interessierte konfigurieren sich online ihre neue Heizung und erhalten in wenigen Minuten ein Angebot zum Fixpreis.

Wer sich für eine Heizungssanierung interessiert, beschäftigt sich nicht nur damit, welcher Wärmeerzeuger künftig für das Eigenheim infrage kommt. Auch das Thema Förderungen spielt eine entscheidende Rolle, denn eine neue Heizung ist eine Investition für viele Jahre. War der Umstieg auf energie- und kostensparende Heizungssysteme früher mit erheblichem Aufwand verbunden, erleichtert QuickFix von Hoval das geplante Sanierungsprojekt deutlich. Das Vergleichen und Recherchieren von passenden Heizformen entfällt dank des Online-Konfigurators komplett, und der kostenlose Förderrechner bietet einen umfassenden Überblick über die Zuschüsse von Bund, Ländern und Gemeinden.

QuickFix: Mehr als 1.500 Online-Anfragen im letzten Quartal

Die Vorzeichen für eine Heizungssanierung stehen günstig, denn mit der aktuellen Bundesförderung „Raus aus Öl und Gas“ sind bis zu 75 % Kostenübernahme möglich. Ein Umstand, der das Kaufinteresse positiv beeinflusst: „Derzeit erleben wir ein Nachfragehoch, das unsere Erwartungen deutlich übertrifft. Rund 1.500 zusätzliche Anfragen für eine Heizungssanierung gingen im letzten Quartal online bei uns ein“, informiert Christian Hofer, Geschäftsführer von Hoval in Österreich. „QuickFix trifft den Nerv der Zeit. Kostenlos nach passenden Förderungen suchen und in wenigen Klicks ein Fixpreis-Angebot für den Heizungstausch ohne versteckte Kosten erhalten – das überzeugt die Leute im Land.“

Mit erneuerbaren Energien in die Zukunft

Österreich ist auf dem Weg in Richtung Klimaneutralität. Manche Menschen sind aktuell unsicher, ob sie weiterhin mit fossilen Wärmeerzeugern heizen dürfen. Im Neubau bereits verboten, bleiben Öl- und Gasheizungen bei Sanierungsprojekten und im fortlaufenden Betrieb aber bis auf Weiteres erlaubt. „Wenn man bedenkt, dass hochwertige Anlagen 15 Jahre und mehr im Einsatz sind, sollten Sanierungswillige ihre Entscheidung mit Bedacht treffen“, betont Christian Hofer. „Mit Wärmepumpen, Pelletheizungen und solarthermischen Anlagen bietet QuickFix für jedes Eigenheim eine Lösung, die zukunftsfit ist.“ Und da der Kauf einer neuen Heizung immer Vertrauenssache ist, arbeitet Hoval mit ausgewählten Partnerbetrieben zusammen. „Die rund 150 QuickFix-Partnerbetriebe stehen für Beratung, Service und Qualität. Wir arbeiten Hand in Hand mit ihnen – aus voller Überzeugung.“

Über Hoval:

Hoval zählt international zu den führenden Unternehmen für Heiz- und Raumklima-Lösungen. Mit mehr als 75 Jahren Erfahrung und einer familiär geprägten Teamkultur gelingt es der Firmengruppe immer wieder, mit außergewöhnlichen Lösungen und technisch überlegenen Entwicklungen zu begeistern. Diese Führungsrolle verpflichtet zu Verantwortung für Energie und Umwelt, der das Unternehmen mit einer intelligenten Kombination unterschiedlicher Heiz-Technologien und individueller Raumklima-Lösungen entspricht. Darüber hinaus sind persönliche Beratung und ein umfassender Kundenservice typisch für die Welt von Hoval. Mit rund 2.300 Mitarbeitenden in 16 Gruppengesellschaften weltweit versteht sich Hoval nicht als Konzern, sondern als eine große, global denkende und agierende Familie. Hoval Heiz- und Raumklima-Systeme werden heute in über 50 Länder exportiert.

Medienkontakt und Rückfragehinweis:

Sabine Hamader, Leiterin Marketing und Kommunikation

Hoval Gesellschaft m.b.H., Hovalstraße 11, 4614 Marchtrenk, Österreich

E-Mail: sabine.hamader@hoval.com, Tel. +43 50 365-5151

Bildmaterial/Voransicht:



1_Hoval_Nachfrageboom Sanierungen_(c) freepik, Hoval.jpg



2_Hoval_Nachfrageboom Sanierungen_(c) freepik, Hoval.jpg



3_Hoval_Nachfrageboom Sanierungen_(c) freepik, Hoval.jpg



4_Hoval_Nachfrageboom Sanierungen_(c) freepik, Hoval.jpg



5_Hoval_Nachfrageboom Sanierungen_(c) Hoval.jpg



6_Hoval_Nachfrageboom Sanierungen_(c) Hoval.jpg



7_Christian Hofer_(c) Hoval.jpg



8_Christian Hofer_(c) Hoval.jpg

- 1, 2 Mit QuickFix von Hoval erhalten Interessierte binnen weniger Minuten ein Fixpreis-Angebot für den Heizungstausch.
- 3, 4 Der kostenlose Hoval-Förderrechner informiert umfassend über mögliche Fördermittel, die für das Sanierungsprojekt infrage kommen.
- 5, 6 Eine neue Heizung ist eine Investition ins Wohlfühlen in den eigenen vier Wänden.
- 7, 8 Christian Hofer, Geschäftsführer von Hoval Österreich